

Stundenpläne von Kolleginnen und Kollegen einsehen

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 30. März 2023 07:14

Zitat von Ariandni

Einsichten in die Pläne von Kollegen haben mit Datenschutz nichts zu tun. In jeder Firma kann man immer die Kalender von zahllosen Kollegen im Detail einsehen. Bei allen bis zur Geschäftsführung sieht jeder Mitarbeiter, wann derjenige verfügbar ist und wann er bereits in einem anderen Termin weilt. Darauf basiert in Großunternehmen die Organisation des Arbeitsalltags. Bei vielen Arbeitsplätzen wird das Telefon aufgezeichnet. Die Tätigkeit in der Schule ist jedenfalls dienstlich, nicht privat und geht damit grundsätzlich die Kollegen an.

Was genau offengelegt wird, ist Sache der Firma bzw. der Schule, es sei denn, man ist einmal beim Arzt, dann kann man bei Firmen in Outlook einen Termin als privat eintragen und der genaue Grund der Abwesenheit geht nicht an. Dann sieht jeder eben nur, dass man da nicht verfügbar ist. Wie weit die Schulleitung Kalender unter Kollegen öffentlich macht, ist ihre Führungsentscheidung. Datenschutz zieht hier nicht. Verlangen kann man auch nichts.

Nur weil etwas gemacht wird, ist es noch lange nicht rechtlich OK und mit Sicherheit nicht die Sache des Unternehmens oder der Schule.

Trotzdem erleichtert die Einsehbarkeit in Webuntis die Planung von Besprechungen oder einen Stundentausch erheblich.

Die Datenschutz-Grundverordnung hat vieles geändert und klar gestellt, besonders was das Recht auf die eigenen Daten angeht.

Viele Dinge, die wir uns jahrelang einfach so gemacht haben und für richtig hielten, stellten sich im Nachhinein als falsch heraus.